



AHMAD GHARABLI/AFP VIA GETTY IMAGES

Das jüdische Volk hat keinen Helfer

Der Staat Israel steht kurz vor einem Bürgerkrieg. Die biblische Prophezeiung offenbart das Ergebnis.

- Gerald Flurry
- [21.08.2023](#)

Die Demokratie wird in der jüdischen Nation Israel angegriffen. Es gibt eine große Kontroverse über Israels Regierung, und sie steht kurz vor dem Durchbruch!

Der Oberste Gerichtshof Israels hat immer mehr Kontrolle über das Land erlangt. Als Premierminister Benjamin Netanjahu Schritte unternahm, um diese Macht zu beschneiden, protestierten mehr als 150 000 Israelis in Massen gegen ihn.

PT_DE

Der israelische Präsident Isaac Herzog sagte, Israel stehe „am Rande des verfassungsrechtlichen und gesellschaftlichen Zusammenbruchs“. Der ehemalige Premierminister Ehud Barak sagte, Netanjahu strebe eine „De-facto-Diktatur“ an. Er und andere führende Politiker forderten die Israelis sogar auf, der Regierung den Gehorsam zu verweigern.

Sie beschuldigen Netanjahu, die Demokratie in Israel stürzen zu wollen. Das ist eine Lüge! Er versucht, die Demokratie wiederherzustellen. Die israelische Demokratie ist zum großen Teil wegen des Obersten Gerichtshofs *bereits* gestürzt worden.

Die Herrschaft der Juristen

In den letzten Jahrzehnten haben die zum Obersten Gerichtshof Israels ernannten Juristen die Macht des Gerichts gegenüber den gewählten Vertretern des israelischen Volkes massiv ausgebaut. Sie haben sich die Befugnis angeeignet, jedes israelische Gesetz zu überprüfen und für nichtig zu erklären, ganz gleich, wie viele Abgeordnete oder Wähler damit nicht einverstanden sind.

„Israel hat keine geschriebene Verfassung. Stattdessen ist sein Oberster Gerichtshof ein Gesetz für sich selbst“, schrieb Jerome Marcus für das Jewish News Syndicate (24. Februar). Das Grundgesetz des Landes sei das, was einer Verfassung am nächsten komme, und selbst dieses könne von den Richtern des Obersten Gerichtshofs außer Kraft gesetzt werden. „In Israel kann die Verfassung verfassungswidrig sein, wenn die Richter das sagen, weil sie es für unvernünftig halten“ (ebd.).

Die Regierung Israels hängt weitgehend davon ab, was diese 15 Richter für „vernünftig“ erklären. In vielen Fällen kann ihr Wille alles überlagern!

„Die Leute sagen, dass es keinen Sinn mehr hat, zu wählen“, schrieb die Autorin Melanie Phillips, „da die Richter das Land regieren“ (23. März).

Der angesehene amerikanische Richter Robert Bork schrieb in seinem Buch *Coercing Values: The Worldwide Rule of Judges* (Werte erzwingen: Die weltweite Herrschaft der Richter): „Israel hat einen Standard für Justizimperialismus gesetzt, der wahrscheinlich nie übertroffen werden kann und, so hofft man inständig, auch nirgendwo sonst erreicht werden wird. Die traurige Ironie ist, dass der Oberste Gerichtshof, der mit einem Grundgesetz arbeitet, das festlegt, dass Israels Werte sowohl jüdisch als auch demokratisch sind, nach und nach ein Israel hervorbringt, das weder jüdisch noch demokratisch ist.“

Die Art von Anwälten, Richtern und Staatsanwälten, die dieses machtgerige Gremium in den letzten Jahrzehnten hervorgebracht haben, sind auch die Art von Menschen, die immer linkere und radikalere Urteile fällen.

Obwohl andere Anwälte 15 Jahre lang nach einer Möglichkeit gesucht haben, ihn zu verurteilen und einzusperren, hat Netanjahu die letzten Wahlen in Israel Ende letzten Jahres gewonnen. Diese Anwälte und Richter glauben, sie wüssten es besser als die israelischen Wähler, und sie sind bereit, alles zu tun, um ihn und seine Politik zu verhindern.

Die Wähler haben Netanjahu (zum dritten Mal in seiner Laufbahn) in das Amt des Premierministers zurückgebracht, auch weil er versprochen hat, dieses tiefgreifende, antidemokratische Problem in Israels Regierung anzugehen. Als er dieses Versprechen in die Tat umsetzte und ein neues Gesetz einführte, um das Gericht stärker der Legislative zu unterstellen, versetzten die Medien und einflussreiche linke Politiker viele Israelis in helle Aufregung.

Die Befürworter der Justizreform mögen die Wahl gewonnen haben, aber die Linken haben einen Mob, der diesen Kampf gewinnt. Nach drei Monaten politischer Auseinandersetzungen, dann Straßenprotesten, Streiks und Schließungen wurde es Ende März so schlimm, dass sich einige Militärreservisten beider Seiten weigerten, sich zum Dienst zu melden oder Befehle zu befolgen, was die ohnehin zerbrechliche Sicherheit des Landes bedrohte. Netanjahu lenkte ein und versprach, seinen Plan für eine Justizreform zu verschieben.

Wenn die Menschen offen gegen das Gesetz verstoßen und selbst das Militär das Land nicht mehr verteidigt, ist die Nation in echter Gefahr. Ich habe den Eindruck, dass sich ein Bürgerkrieg anbahnt. Einige wenige Männer glauben, dass sie das Recht haben, Entscheidungen für das ganze Land zu treffen, und dass keine gewählten Führer sie aufhalten können. Die Demokratie ist in Juda verloren gegangen, genauso wie sie in Amerika verloren geht.

Was viele Menschen nicht wissen, ist die Schlüsselrolle, die ein Mann, der Tausende von Kilometern entfernt ist, bei diesem Umsturz gespielt hat.

Dann kommt Obama

Barack Obama ist ein unerbittlicher Feind Israels und insbesondere von Benjamin Netanjahu gewesen. Als Obama 2008 die Präsidentschaft der Vereinigten Staaten gewann, leitete er sofort radikale Veränderungen in der amerikanischen Politik im Nahen Osten ein, indem er bestimmte muslimische Nationen stärker begünstigte und Israel wiederholt schwächte – obwohl es die einzige wirkliche Demokratie in der gesamten Region ist, die gleichen Grundwerte wie Amerika teilt und ein langjähriger Verbündeter ist.

Obama stellte sich in einer Reihe von Fragen gegen Netanjahu und Israel: Israelische Siedlungen, palästinensische Staatlichkeit, die Vereinten Nationen, Ägypten und der Arabische Frühling, undichte Stellen über Israels militärisches und nukleares Arsenal, seine Fähigkeit, das iranische Atomprogramm anzugreifen. Auf seiner Reise in den Nahen Osten ließ er Israel aus und hielt stattdessen eine bahnbrechende proarabische Rede in Ägypten. Er behandelte Netanjahu immer wieder respektlos, und seine Leute verglichen Netanjahus Regierung sogar mit dem Nazi-Regime.

Obama verfolgte eine aggressive Nahost-Außenpolitik, die die Welt schockierte. Er änderte die US-Politik zugunsten der gefährlichsten Terroristennation der Welt, dem Iran. Die Iraner bezeichnen Israel als „den kleinen Satan“ und Amerika als „den großen Satan“ – und doch intervenierte Obama, um das radikale Regime des Iran zu retten. Er verringerte die Sanktionen, stärkte den Iran gegenüber seinen Nachbarn, verschaffte ihm internationale Legitimität und riesige Geldsummen und ermöglichte ihm den Weg zu Atomwaffen!

Dies ist die Nation, die wiederholt damit gedroht hat, die jüdische Nation Israel „von der Landkarte zu tilgen“!

Netanjahu sprach sich gegen Obamas Umgestaltung des Nahen Ostens aus, insbesondere gegen das Atomabkommen mit dem Iran, das die *Existenz* Israels bedroht.

Bei der letzten israelischen Wahl vor Obamas Ausscheiden aus dem Amt nutzte er sein Außenministerium, um zu versuchen, Netanjahu zu stürzen. Es ist bekannt, dass das US-Außenministerium fast 350 000 Dollar (318 000 Euro) für die Finanzierung einer Wahlkampfgruppe ausgegeben hat, die die Wähler dazu aufrief, bei den Wahlen 2015 „jeden außer Bibi“ zu unterstützen. Jeremy Bird, ein führender Kopf in Obamas beiden Wahlkampagnen, flog nach Israel, um die Gruppe zu beraten.

Dieser Versuch scheiterte, und als Obama im Januar 2017 aus dem Amt schied, war Netanjahu immer noch Premierminister. Obamas Botschafter in Israel, Dan Shapiro, unternahm den ungewöhnlichen Schritt, im Land zu bleiben. Er versuchte zu verhindern, dass sich eine enge Beziehung zwischen Netanjahu und dem neuen Präsidenten Donald Trump entwickelt.

Obwohl Netanjahu diese Angriffe überlebte, geriet Israel nach Obamas Ausscheiden aus dem Amt in einen politischen Stillstand. Im Jahr 2019 verlor der geschwächte Netanjahu seine Regierungsmehrheit, und seither hat Israel *fünf* Wahlen in

etwas mehr als vier Jahren hinter sich gebracht. Es ist unmöglich zu wissen, inwieweit Obama und seine Gefolgsleute an der Schwächung und Absetzung Netanjahus beteiligt waren und sich anderweitig in die israelische Demokratie einmischten, während Präsident Trump im Weißen Haus saß. Aber im Jahr 2020 hat Obama die Macht zurückgewonnen, indem er sich in die *amerikanischen* Wahlen eingemischt und einen Usurpator als Präsidenten eingesetzt hat, Joe Biden.

Biden wurde während des gesamten Wahlkampfes von der Öffentlichkeit ferngehalten, und als er zum Präsidenten ernannt wurde, wurden viele der Spitzenämter nicht an Bidens Leute, sondern an Obamas Leute vergeben. Bidens geistige und körperliche Untauglichkeit wurde immer offensichtlicher, ebenso wie die Korruption und die Verbrechen, in die er und seine Familie verwickelt waren. Langsam beginnen einige Leute zu begreifen, dass er nicht nur unrechtmäßig ins Präsidentenamt gekommen ist, sondern auch, dass er nicht derjenige ist, der die amerikanische Innen- oder Außenpolitik kontrolliert. Vieles davon wurde von einer von Obamas Agentinnen, Susan Rice, kontrolliert.

Obamas Opposition gegen Israel lässt sich an Bidens Außenpolitik ablesen. Der US-Botschafter Tom Nides hat sich in den Kampf um den Obersten Gerichtshof Israels eingeschaltet. Er sagte am 28. Februar kühn: „Ich glaube wirklich, dass die meisten Israelis nicht wollen, dass Amerika sich aus ihren Angelegenheiten heraushält.“

Er drohte Netanjahu auch indirekt, indem er sagte, Amerikas Unterstützung beruhe auf „Demokratie“ und „gemeinsamen Werten“, einschließlich der Unterstützung „an Orten wie den Vereinten Nationen“. Die Andeutung war klar. Sollte Israel versuchen, die Macht vom Obersten Gerichtshof wieder an das Volk und seine Vertreter zurückzugeben, würde Amerika Israel in der feindseligen UNO bestrafen. Einen Monat später erlaubten die USA dem UN-Sicherheitsrat, eine offizielle Verurteilung Israels wegen der Ausweitung seiner Siedlungen zu verabschieden.

Eine der letzten Amtshandlungen Obamas als Präsident im Jahr 2017 bestand darin, die Verabschiedung einer Resolution zur Verurteilung Israels durch die UNO zu ermöglichen. Es war fast 40 Jahre her, dass die USA die Verabschiedung einer solchen Resolution zugelassen hatten. Die UNO ist notorisch feindlich gegenüber dem jüdischen Staat eingestellt. Wenn Amerika die Juden nicht verteidigt, dann sind sie in echten Schwierigkeiten!

Das US-Außenministerium finanzierte einen der wichtigsten Organisatoren der Proteste im März, die linksextreme Bewegung für eine gute Regierung. Obwohl es sich um einen relativ kleinen Betrag handelte, signalisierte die Spende anderen Spendern, dass diese Gruppe die volle Unterstützung Obamas und des tiefen Staates hat. Bidens Beamte, die eigentlich von Obama eingesetzt wurden, treffen sich regelmäßig mit Mitgliedern der israelischen und palästinensischen Zivilgesellschaft, wenn sie Israel besuchen. Sie sind die wahre Macht hinter den Protesten!

Weitere Mittel für die Proteste stammen von denselben Leuten, die auch den Wahlbetrug 2020 in Amerika finanziert haben. Eine wichtige Quelle war der New Israel Fund, der auf die Open Society Foundations zurückgeht, die wiederum auf den radikalen sozialistischen Milliardär George Soros zurückgehen.

Joe Biden rief Netanyahu persönlich an, um seine „Besorgnis“ über die von ihm vorgeschlagenen Reformen zum Ausdruck zu bringen. Kurze Zeit später lenkte Netanyahu ein und sagte, er werde eine Pause einlegen, aber die Bemühungen nicht aufgeben. Biden bestand darauf, dass er „weggeht“ und die Idee vollständig aufgibt. „Sie können diesen Weg nicht weiter beschreiten“, sagte er. Melanie Phillips sagte, „Biden klinge wie ein kolonialer Verwalter, der die Eingeborenen anbrüllt, damit sie sich fügen“. Biden hat sich auch geweigert, sich mit Netanjahu zu treffen, wie es bei einem israelischen Premierminister üblich wäre.

Angesichts dieses Drucks aus Amerika war Netanjahu nicht in der Lage, die Reformen durchzuführen, für die er gewählt wurde. Aber was Biden und Obama wirklich wollen, ist, ihn aus dem Amt und von der Macht zu vertreiben.

Israelischer „Arabischer Frühling“?

Der Journalist Lee Smith schrieb, dass Netanjahu, der auch unter seinem Spitznamen Bibi bekannt ist, „im Fadenkreuz Washingtons steht, denn der Regimewechsel ist in Israel angekommen“. Smith hat sich mit den von Obama inszenierten *Regimewechseln* in Ägypten und den Vereinigten Staaten eingehend befasst.

Ägypten war jahrzehntelang ein starker Verbündeter der Vereinigten Staaten. Auch zu Israel unterhielt es mehr als 30 Jahre lang gute Beziehungen. In der Zwischenzeit wurde der Iran zu einer immer gefährlicheren Bedrohung: Er verfolgte eine Politik des islamischen Terrorismus, bedrohte Öllieferungen und strebte nach Atomwaffen. Die USA, Ägypten, Israel und andere Länder wollten diese Bedrohung eindämmen.

Die USA und Israel hatten sich auf den ägyptischen Präsidenten Hosni Mubarak verlassen, um eine Verschlechterung der Lage im Nahen Osten zu verhindern. Doch Obama wollte – in den Worten seines Top-Spions John Brennan – Mubarak „Toast“ machen (ihn stürzen). Im Jahr 2011 protestierten die Ägypter gegen Mubaraks Regime und forderten eine bessere Regierung. Mubarak versuchte, sich an der Macht zu halten. Doch dann rief ihn Barack Obama an. Nach diesem Gespräch beschloss Mubarak, aufzugeben.

Die sozialen Medien haben sich bei den Protesten in Ägypten und in mehreren anderen Ländern des Nahen Ostens als entscheidend erwiesen. Dies war eine weitere Waffe, die Obama nutzte, um seinen Willen durchzusetzen.

„Die Obama-Regierung schuf die öffentlich-private Partnerschaft mit Twitter und Facebook, um die Aufstände des ‚Arabischen Frühlings‘ zu unterstützen“, schrieb Mark Bradman, der sich Sundance nennt, am 20. Dezember 2022 auf dem Blog Conservative Treehouse.

„Die Möglichkeit, eine riesige Menge an unzensierten und genauen Informationen über soziale Netzwerke zu teilen, hat zur Sache vieler Aktivisten des Arabischen Frühlings beigetragen“, schrieb Saleem Kassim am 3. Juli 2012 für Mic. „Durch die sozialen Netzwerke haben die Aktivisten des Arabischen Frühlings nicht nur die Macht erlangt, mächtige Diktaturen zu stürzen, sondern auch der arabischen Zivilbevölkerung geholfen, sich der Untergrundgemeinschaften bewusst zu werden, die aus ihren Brüdern und anderen bestehen, die bereit sind, sich ihre Geschichten anzuhören.“ Er beschrieb, wie Proteste organisiert und Menschenmengen durch diese Tools mobilisiert wurden, und zitierte einen ägyptischen Aktivisten mit den Worten: „Wir nutzen Facebook, um die Proteste zu planen, Twitter, um sie zu koordinieren, und YouTube, um der Welt davon zu erzählen.“

Auch von der Obama-Regierung unterstützte Gruppen arbeiteten im Hintergrund und organisierten und unterstützten Proteste. „Infolgedessen war der ägyptische Präsident Hosni Mubarak der erste gewählte Amtsträger, der 2011 durch den Einsatz von Twitter durch den ehemaligen Präsidenten Obama als Instrument der Community-Aktivisten für die Revolution ausgeschaltet wurde“, schrieb Bradman (a.a.O.).

Was war Obamas Ziel? Er wollte einen wichtigen Verbündeten der USA aus dem Weg räumen, damit die Unruhen in Ägypten die sozialistische, terroristische Muslimbruderschaft an die Macht bringen konnten. Und genau das ist geschehen. Unterstützt von mehreren militanten Gruppierungen wie Al-Qaida und dem König des Terrorismus, dem Iran, hat sich die Muslimbruderschaft als neues Regime installiert.

Das wirklich Erstaunliche ist jedoch, dass dieser Plan, den die Obama-Regierung in Ägypten durchführte, einen viel größeren Plan vorwegnahm. „In direkter und konsequenter Weise“, so Bradmans Schlussfolgerung, „war Ägypten der Betatest für einen Prozess, der ein Jahrzehnt später in den Vereinigten Staaten während der Wahlen 2020 auftauchte.“ Das ist eine starke Aussage. Was sie in Ägypten taten, taten sie später in Amerika!

Und jetzt tun sie es auch in Israel!

„Der Anti-Bibi-Coup sieht aus wie die Anti-Trump-Operation und fühlt sich auch so an, denn er wird von denselben Leuten geleitet – den Obama-Agenten, die Trump gejagt haben und jetzt das Weiße Haus von Biden leiten“, schrieb Lee Smith. „Es waren Obamas Spionagechefs, die Russiagate fabrizierten, die politisch finanzierte Verleumdungskampagne, die darauf abzielte, die Trump-Präsidentschaft zu destabilisieren. Und es war Obamas Außenministerium, das die Maschinerie schuf, um Netanjahu vor fast einem Jahrzehnt zu stürzen, indem es Anti-Bibi-Wahlkampagnen mit US-Steuergeldern finanzierte.“

„Obamas Handlanger haben die ‚Get Bibi‘-Maschinerie zu einem festen Bestandteil der israelischen politischen Landschaft gemacht“ (*Tablet*, 2. März).

Israel und Amerika sind beide auf dem Weg in die Tyrannei! Das ist es, was es bedeutet, wenn ein paar Leute Wahlen und Gesetze umstoßen und Politiker und einfache Menschen gleichermaßen verfolgen können.

Für Israel kämpfen

Diese schreckliche Situation wird in Ihrer Bibel in 2. Könige 14, 26-27 beschrieben: „Denn der Herr sah den bitteren Jammer Israels an, dass sie bis auf den letzten Mann dahin waren und kein Helfer in Israel war. Und der Herr hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen wollte unter dem Himmel, und errettete sie durch Jerobeam, den Sohn des Joasch.“

Was hier in den Königen aufgezeichnet ist, ist nicht nur Geschichte. Es ist auch eine Prophezeiung für diese Endzeit. Das Buch der Könige ist eines der *früheren Propheten*. Schließlich wurde es von Propheten geschrieben, und Propheten prophezeien! Die Nachkommen des alten Israel, zu denen auch die Vereinigten Staaten und der jüdische Staat, der heute Israel heißt, gehören, leiden bittere Not, und es gibt keinen Helfer!

Das Buch Amos handelt vom Königreich Juda während der Herrschaft von König Jerobeam II., und auch es ist eine Prophezeiung. Amos beschreibt eine letzte Warnung, die an die modernen Nachkommen des alten Israel gerichtet ist. Da es sich um ein prophetisches Buch handelt, zeigt es, dass Jerobeam II. ein antikes Vorbild für einen modernen Führer war. Die Prophezeiung in 2. Könige 14 über bitteres Leid und Gottes Rettung durch die Hand eines Mannes ist eine Prophezeiung für die heutige Zeit.

König Jerobeam II. war kein gerechter Mann. Er tat Böses und beging dieselben Sünden gegen Gott, die schon der erste Jerobeam begangen hatte. Dennoch berichtet die Bibel etwas Bemerkenswertes: Gott benutzte diesen ungerechten König tatsächlich, um das Volk zu retten.

Israel wurde fast ausgelöscht! Gott gewährte Barmherzigkeit, als Israel sie gerade nicht verdient hatte. Anstatt Israel damals in die Gefangenschaft zu schicken, benutzte Gott diesen König, um dem Königreich eine letzte Periode der Sicherheit und sogar des Wohlstands zu geben, bevor es für die Sünden, die es nie bereut hatte, zur Rechenschaft gezogen wurde.

Seit März 2017 habe ich wiederholt gezeigt, dass Donald Trump die Rolle eines endzeitlichen Jerobeams erfüllt. Gott benutzt ihn, um Amerika davor zu bewahren, von der radikalen Linken zerstört zu werden.

Der nächste Vers bringt Juda ins Spiel: „Was aber mehr von Jerobeam zu sagen ist und alles, was er getan hat, und seine tapferen Taten, wie er gekämpft hat und wie er Damaskus und Hamat wieder an Israel gebracht hat, siehe, das steht geschrieben in der Chronik der Könige von Israel“ (Vers 28).

Nach dem Wort „errettet“ in Vers 27 folgt hier ein weiteres, stärkeres Wort: „gekämpft“. Der endzeitliche Jerobeam muss *Krieg*

führen, um etwas zurückzugewinnen. Wie ich in *Amerika unter Beschuss* schreibe, zeigt die Harmonisierung mit anderen Prophezeiungen, dass es sich um eine *gestohlene Präsidentschaft handelt*, für deren Wiedererlangung er Krieg führen wird.

Vers 28 deutet stark darauf hin, dass Herr Trump seine Präsidentschaft durch eine Art von Krieg zurückerobert – was stark auf eine andere Methode als eine Wahl hindeutet! Es scheint mir sicher zu sein, dass dies *vor* den Präsidentschaftswahlen 2024 geschehen wird, es sei denn, es gäbe eine Art von Kriegführung und Wahl in Kombination. Aber dieser Vers deutet nicht einmal auf eine Wahl hin.

In Vers 28 heißt es außerdem, dass Jerobeam Damaskus und Hamat zurückeroberte. Im Soncino-Kommentar heißt es, dass Damaskus einst von König David regiert wurde und dass der König von Hamat David Tribut zahlte und Teil des Königreichs seines Sohnes Salomo wurde (2. Samuel 8, 9-10; 1. Könige 8, 65). Jerobeam II. forderte also etwas zurück, um dem Königreich Juda zu helfen, dessen Nachkommen heute die Juden sind.

Dieser Vers verbindet die Politik der Vereinigten Staaten und des jüdischen Staates Israel im Nahen Osten miteinander. Während er für die Amerikaner gegen den tiefen Staat in den USA kämpft, wird Donald Trump etwas für die Israelis retten!

Jetzt sehen wir, dass Amerika und Juda auf die gleiche Weise angegriffen werden, vom gleichen Feind. Wenn Donald Trump seinen Kampf zu Hause gewinnt, wird er auch Juda helfen.

Auch hier gibt es eine Verbindung zu Gottes Werk. Jesaja 40, 9 zeigt, dass die Kirche Gottes in dieser Endzeit eine Botschaft hat, die „den Städten Judas“ überbracht werden muss. Diese Botschaft lautet: „Siehe, da ist euer Gott!“ Eine sich verschlechternde Sicherheitslage in Israel könnte unsere Fähigkeit, diese Botschaft zu überbringen, ernsthaft beeinträchtigen.

Es hat den Anschein, dass Herr Trump etwas von der Freiheit Judas für Gottes Werk zurückgewinnen muss, um überhaupt in der Lage zu sein, Gottes Botschaft in den Städten Judas zu verkünden.

Ein noch gefährlicherer Feind

Barack Obama und der tiefe Staat sind nicht die einzigen, die gegen Netanjahu arbeiten.

Der lateinische Patriarch von Jerusalem ist eine der ranghöchsten Persönlichkeiten der katholischen Kirche im Nahen Osten. Patriarch Pierbattista Pizzaballa griff Netanjahu im April auf grausame Weise an. In einem Gespräch mit der Associated Press verurteilte er Netanjahus „rechtsextreme Regierung“ und sagte, sie trage zu einer Zunahme der Angriffe auf Christen bei. „Die Häufigkeit dieser Angriffe, der Aggressionen, ist etwas Neues geworden“, sagte er. „Diese Menschen haben das Gefühl, dass sie geschützt sind ... dass die kulturelle und politische Atmosphäre jetzt Aktionen gegen Christen rechtfertigen oder tolerieren kann“ (*Times of Israel*, 13. April).

Die Fakten zeichnen ein anderes Bild. Israel ist einer *dereinzigen* Orte im Nahen Osten, an dem die Zahl der Christen zunimmt. Bei allen Beispielen von Angriffen auf Christen, die die AP in diesem Interview aufzählt, wurden die Verantwortlichen schnell verhaftet und werden strafrechtlich verfolgt – sie werden nicht toleriert oder geschützt! In fast allen Fällen verurteilten hochrangige Polizeibeamte die Angriffe eindeutig und betonten, wie ernst sie dieses Problem nehmen.

Das Committee for Accuracy in Middle East Reporting and Analysis (KAMERA) Komitee für Genauigkeit in der Berichterstattung und Analyse des Nahen Ostens) beschuldigte Pizzaballa und die AP, „offen politisierte Anschuldigungen gegen die israelische Regierung und Polizei zu erheben, die alte Verleumdungen widerspiegeln, die Juden durch Anschuldigungen verunglimpfen, die sich durch Fakten als falsch herausstellen“ (24. April).

Warum sollte der Patriarch diese Lüge erzählen?

Gott sagt, dass Er Donald Trump benutzen wird, um Amerika zu retten und etwas für Juda zurückzugewinnen. Aber Er wird dies nicht dauerhaft tun: Nachdem Gottes Warnbotschaft zur Zeit Jerobeams verkündet wurde, sagt Gott: „Ich will nicht mehr an ihm vorübergehen“ (Amos 7, 8). Er wird ein letztes Mal vorbeikommen, um drei endzeitlichen Nationen Israels – den Vereinigten Staaten, Großbritannien und der jüdischen Nation – zu zeigen, wie sie ihre Probleme lösen können, und sie vor den Folgen ihrer Ablehnung zu warnen.

In 2. Könige 14, 28 lesen wir, dass die Rückkehr von Donald Trump die Politik sowohl in Amerika als auch in Juda beeinflusst, damit diese Botschaft verbreitet werden kann. Die Bedingungen in beiden Ländern verbessern sich eine Zeit lang.

Aber wenn wir nicht umkehren und uns Gott zuwenden, dann kommen noch mehr Flüche auf uns zu. Und es gibt einen Feind da draußen, der noch gefährlicher ist als Barack Obama und die radikale Linke!

Auch in der jüngeren Geschichte hat sich der Vatikan als Feind des jüdischen Volkes erwiesen. Im Zweiten Weltkrieg waren die Nazis für die Ermordung von 6 Millionen Juden verantwortlich. Und ein Berg von Beweisen zeigt, dass *der Vatikan* in diesen kolossalen Holocaust *verwickelt war*!

Ein katholischer Autor erhielt Zugang zu den Akten des Vatikans und war schockiert darüber, was er fand und wie antisemitisch und hasserfüllt der Vatikan gegenüber den Juden war. Es ist absolut bewiesen, dass selbst *nachdem* die Nazis den Zweiten Weltkrieg verloren hatten und die Schrecken des Holocausts der Welt bekannt wurden, es *der Vatikan* war, der fast allen Nazi-Offizieren half, durch seine „Rattenlinien“ zu entkommen! Adolf Eichmann hat wahrscheinlich mehr Juden für Adolf Hitler getötet als jeder andere Mann. Dennoch entkam er in das Heimatland des heutigen Papstes, Argentinien. Und er

tat es mit Hilfe des Vatikans. (Wir haben eine kostenlose online Broschüre, die Sie herunterladen können und das diesen entscheidenden Punkt beweist; theTrumpet.com/go/ratlines [derzeit nur auf Englisch verfügbar]).

Wie kann der katholische Patriarch in Jerusalem Netanjahu vorwerfen, „rechtsextrem“ zu sein, ohne sich für diese Geschichte zu schämen? Warum hat er nicht beklagt und bereut, was seine Kirche den Juden angetan hat? Tatsache ist, dass er und die Führer seiner Kirche nie bereut haben, was sie getan haben!

Und der Zweite Weltkrieg ist nur das jüngste Beispiel. Blicken Sie zurück in die Geschichte. Tatsache ist, dass die katholische Kirche im Mittelalter etwa 300 000 Menschen durch die Inquisition getötet hat. Und das ist nur ein Teil der schätzungsweise 50 Millionen Menschen, die sie in all ihren Kriegen und Verfolgungen zwischen 606 und 1847 n. Chr. getötet hat, einschließlich der Eroberung des Aztekenreichs, der Kreuzzüge, der irischen Rebellion, des Dreißigjährigen Krieges und so weiter. Dies sind die Extreme, zu denen sie gehen wird, um ihre Macht zu vergrößern! Und sie wird alles tun, um diese Geschichte auszulöschen und ihre Übel zu verbergen, um letztendlich diese furchterregende Macht in der Welt wiederzuerlangen.

Schauen Sie sich die Gräueltaten an, die das vom Vatikan gelenkte „Heilige“ Römische Reich im Laufe der Jahrhunderte begangen hat. Die Bibel gibt Ihnen buchstäblich ein Bild davon. Gott ist der größte und meisterhafteste Verwender von Symbolen, und Er stellt das Heilige Römische Reich sehr treffend dar: als ein Tier – ein großes Ungeheuer, wie Sie es noch nie gesehen haben! Es ist ein politisch-militärisches Tier, das von einem politisch-religiösen Tier geführt wird. Dieses wiederauferstandene moderne Heilige Römische Reich, angeführt von Deutschland und dem Vatikan, steht kurz davor, die Weltbühne zu stürmen.

Dieses Tier wird von einer Frau geritten und gelenkt. „[M]it der die Könige auf Erden Hurerei getrieben haben; und die auf Erden wohnen, sind betrunken geworden von dem Wein ihrer Hurerei“ (Offenbarung 17, 2). Gott verwendet diese Symbole, um ein Wesen zu beschreiben, das berauschte Macht über die Menschen auf der ganzen Welt hat, weil es Beziehungen zu den politischen Führern vieler Nationen unterhält. In der Bibel benutzt Gott eine Frau, um eine Kirche darzustellen. Diese Frau ist sehr mächtig. „Und ich sah eine Frau auf einem scharlachroten Tier sitzen, das war voll lästerlicher Namen und hatte sieben Häupter und zehn Hörner. Und die Frau war bekleidet mit Purpur und Scharlach und geschmückt mit Gold und Edelsteinen und Perlen und hatte in ihrer Hand einen goldenen Becher, voll von Gräueln, und die Unreinheit ihrer Hurerei, und auf ihrer Stirn war geschrieben ein Name, ein Geheimnis: Das Große Babylon, die Mutter der Hurer und aller Gräueln auf Erden“ (Verse 3-5).

Gott hat einen Plan, wie Er mit Barack Obama umgehen will. Er möchte, dass die Amerikaner, die Briten und die Israelis eine letzte Gelegenheit zur Umkehr erhalten. Aber wenn wir diese Zeit nicht nutzen, um uns Gott zuzuwenden, erhebt sich bereits das Heilige Römische Reich! Die biblische Prophezeiung zeigt, dass der Schaden, den Obama in Amerika angerichtet hat, nur das Vorspiel zu einer noch viel verheerenderen Eroberung durch diesen ausländischen Eroberer ist.

Ein prophezeihter Verrat

Hesekiel ist ein prophetisches Buch für diese Endzeit. Hesekiel 23 enthält eine eindringliche Warnung sowohl an Amerika als auch an Juda.

„Und des Herrn Wort geschah zu mir: Du Menschenkind, es waren zwei Frauen, Töchter derselben Mutter. Die wurden Huren in Ägypten schon in ihrer Jugend; dort ließen sie nach ihren Brüsten greifen und ihren jungfräulichen Busen betasten. Die große hieß Ohola und ihre Schwester Oholiba. Und ich nahm sie zu Frauen und sie gebaren mir Söhne und Töchter. Ohola ist Samaria und Oholiba Jerusalem“ (Verse 1-4).

Das klingt vielleicht kompliziert, ist es aber nicht. Die Schwestern Ahola und Aholiba symbolisieren die beiden Schwesterkönigreiche, die aus dem Königreich Israel hervorgingen. Das eine behielt den Namen Königreich Israel, umfasste 10 Stämme und hatte eine neue Hauptstadt in Samaria. Das andere behielt die Hauptstadt Jerusalem und nahm einen neuen Namen an: das Königreich Juda. Diese „waren mein“, sagte Gott. Er arbeitete eng mit diesen israelitischen Völkern zusammen und war sogar mit ihnen verheiratet (Jeremia 3, 14; 31, 32).

Die 10 Stämme des Königreichs Israel wurden vom assyrischen Reich erobert und in Gefangenschaft genommen. Ihre Identität ging verloren, aber sie wurden schließlich zu Großbritannien, den Vereinigten Staaten und mehreren anderen westlichen Nationen. Aholiba steht für die Juden, deren Identität über die Jahrtausende hinweg bekannt geblieben ist. Diese Prophezeiung bezieht sich auf die jüdische Nation Israel im Nahen Osten.

„Ohola trieb Hurerei, wurde mir untreu. Sie entbrannte für ihre Liebhaber, für die Assyrer, die zu ihr kamen für die Statthalter und Hauptleute, die mit Purpur gekleidet waren, lauter junge hübsche Leute, Reiter, hoch zu Ross. Und sie trieb ihre Hurerei mit ihnen, lauter auserlesenen Söhnen Assurs, und bei allen, für die sie entbrannte, machte sie sich auch unrein mit ihren Götze“ (Hesekiel 23, 5-7).

Diese Bibelstellen zeigen, wie Amerika, Großbritannien und Israel zu Liebhabern der Assyrer wurden. Wer sind die Assyrer? Wir haben seit Jahren bewiesen, dass sich Assyrien in der biblischen Prophetie auf die moderne Nation Deutschland bezieht. (Lesen Sie unsren Nachdruckartikel „Die bemerkenswerte Identität des deutschen Volkes“).

Der größte Teil dieser Prophezeiung, die sich um Judas Liebesbeziehung zu Assyrien dreht, muss sich erst noch erfüllen. Beachten Sie, dass Gott ausdrücklich die „Hauptleute und Herrscher“ von Assyrien erwähnt, die „prächtig gekleidet“ sind. Dies bezieht sich auf die militärische Macht Assyriens. Deutschland hat sie im Ersten und Zweiten Weltkrieg mächtig zur

Schau gestellt und wird sie vor und während des Dritten Weltkriegs erneut mächtig ausüben, wenn es das furchterregende Heilige Römische Reich Europas anführt.

Die Verse 9-10 zeigen, was aus Amerika und Großbritannien wegen dieser unmoralischen Verabredung wird: Die Deutschen „töteten sie mit dem Schwert“ und „vollzogen das Gericht an ihr“! Diese Beziehung endet mit einem massiven Doppelkreuz, das diese Nationen zu Fall bringt! Juda erfährt ein ähnliches Schicksal (Vers 22).

Warum sollte Gott zulassen, dass dies mit Amerika, Großbritannien und dem jüdischen Staat geschieht? Es ist seine Zurechtweisung dieser Nationen für ihre Sünden. „Und der Herr sprach zu mir: Du Menschenkind, willst du nicht Ohola und Oholiba richten? Zeige ihnen ihre Gräueltaten“ (Vers 36). Gott wird die Gräueltaten, die in Israel und Juda geschehen, nicht dulden, und Er lässt Sein Volk ihnen ihre Sünden verkünden.

Gott offenbart, was in dieser Endzeit geschieht, und benutzt eine kleine Gruppe von Menschen, um der Welt diese Prophezeiungen zu verkünden, indem Er zunächst die Identität dieser biblischen Völker erklärt.

Donald Trump wird Israel vorübergehend retten und damit ein letztes Mal die Möglichkeit geben, diese Warnung zu verkünden. Aber wenn unsere Völker weiterhin diese Gräueltaten begehen, kommt ein furchterregender Feind! Das ist eine schreckliche Nachricht, aber sie führt zu einer wunderbaren Nachricht, wie Vers 49 zeigt: „[U]nd sollt erfahren, dass ich Gott der Herr bin“

Gott wird diese Macht zur Bestrafung einsetzen, aber sie wird alle unsere Völker zur Erkenntnis Gottes führen. Er wird ihnen dann helfen können, zu erkennen, was Glück wirklich bedeutet. Es wird nie wieder eine korrupte Regierung oder Tyrannei geben.